

Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord

Ausgabe Nr. 34 für April & Mai 2011

Neuigkeiten aus dem Fürstenwalder Mehrgenerationenhaus der Arbeiterwohlfahrt



Katja Dost (zweite von rechts) die neue Leiterin des Mehrgenerationenhauses der Awo - im Gespräch mit Hans-Christian Karbe, Brigitte Henze und Steffen Haupt (von links).

Das Team des Fürstenwalder Mehrgenerationenhauses (MGH) ist Gründungsmitglied der neuen Landesarbeitsgemeinschaft der derzeit 28 Mehrgenerationenhäuser im Land Brandenburg. Das Gremium will die Interessen der MGH vertreten und die vielfältige Arbeit in den Begegnungsstätten bekannter machen.

Seit März findet immer Montagvormittag ein Englischkurs für Anfänger statt. Für diejenigen, die schon etwas Englisch können, ist ein Fortgeschrittenenkurs geplant. Großen Andrang finden auch die Computerkurse, immer mittwochs ab 16 Uhr. Für die Osterferien sowie die Monate April und Mai sind spannende Angebote geplant. **K. Dost**

Freiwilligenzentrum

Sie möchten sich für Menschen in Fürstenwalde engagieren oder etwas für einen guten Zweck tun? Sie wissen aber nicht wie? Dafür gibt es das Freiwilligenzentrum der Caritas. Wir gleichen Ihre Interessen, Kompetenzen und zeitlichen Verfügbarkeiten mit den Wünschen von möglichen Einsatzstellen ab und stehen bei Fragen zur Seite. Gleichzeitig sind wir Partner aller Vereine, Organisationen, Träger und Projekte Fürstenwaldes, die ehrenamtliche Mitarbeiter suchen, um ihre Angebote durchführen zu können. Beispiele hierfür sind die Freiwillige Feuerwehr, Altenpflegeeinrichtungen, Kultur- und Sportvereine. Zurzeit suchen bzw. bieten wir unter anderem folgende freiwillige Tätigkeiten:

- Betreuer für die Jugendgruppe des Technischen Hilfswerkes Fürstenwalde
- Hilfe bei Alphabetisierungskursen
- Nachhilfeunterricht in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik
- Unterstützung bei der Durchführung von Spielenachmittagen und Kochkursen
- Hilfe bei der Pflege des Gemeinschaftsgartens in der Neuen Gartenstraße
- Betreuung von Wasseruntersuchungen und anderen Aktivitäten beim Flußbadetag an der Spree (Anfang Juli)

Weitere Informationen unter 03361-770840 oder im Freiwilligenzentrum in der Eisenbahnstraße 16. E. Burghardt

Umbau Mühlenberg

Der Mühlenberg ist der größte und älteste Spielplatz der Stadt. Seine Umgestaltung läuft bis Ende 2011 und wird von der Spielplatzkommission Fürstenwalde sowie dem Bauspielplatz am Südclub koordiniert. Aus Sicherheitsgründen kann es noch eine Weile dauern, bis der Mühlenberg wieder geöffnet wird. Aber die Projektgruppe ist hinter den Kulissen fleißig. Erst kürzlich luden die Streetworker Jugendliche ein, an der Gestaltung der Jugendecke mitzuwirken. Eine Gruppe aus dem Hort „Abenteuerland“ und eine aus der katholischen Kita „St. Franziskus“ sind in die Gestaltung involviert (Foto vom 1. Spatenstich). Die Ergebnisse ihrer Arbeit und des öffentlichen Ideenwettbewerbs sind schon zu sehen: Container, Torwand, Basketballständer, Gurtsteg, Schaukeln und neue Bäume. Demnächst entstehen Baumhaus, ein beispielbares Sitzobjekt und Spielskulpturen. **Kati Bauer**



28. & 29. Mai: Kinderfest

Willkommen im Kinderdorf! Kinder und deren Familien können auch in diesem Jahr wieder tolle Sachen beim Kinderfest im Rahmen des Frühlingsfestes der Stadt Fürstenwalde erleben.

Die Netzwerke Nord und Süd sowie das Fachkräfteteam Mitte laden am Sonnabend, **den 28. Mai von 11 bis 18 Uhr sowie am Sonntag, den 29. Mai, von 11 bis 16 Uhr** recht herzlich ins tschechische „Detske Village“ gleich hinter dem Fürstenwalder Dom ein.

Dort kann dann auch nach Lust und Laune wie ein Maulwurf gebuddelt werden, es können Lederbeutelchen gebastelt, Puppen geschnitten und fröhlich gelacht werden.

Die Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit sowie Kitas, Horte, unterstützt von Ehrenamtlichen, bieten an diesen zwei Tagen kostenlose Angebote für die Besucher an. **Jessica Boche**

22. bis 29.5.: Seniorenwoche

Die Vertreter der 18 städtischen Seniorenvereinigungen sind eingeladen, am **28. 4.** in der FIKS in letzter Lesung das Veranstaltungsangebot für die Seniorenwoche zu beraten und zu verabschieden. Das beschlossene Angebot wird über die Internetseite der Stadt Fürstenwalde unter www.stadt-fuerstenwalde.de veröffentlicht.

Seniorenbeirat/Wolfgang Weber

4. bis 30. 5.: Behinderten-Kunstaussstellung „Ermutigung“



Zum 15. Mal gibt es 2011 die Behinderten-Kunstaussstellung „Ermutigung“. Zu sehen sind die Arbeiten vom 4. bis 30. Mai in der Erich-Kästner-Förderschule. Im Vorfeld hatte eine Jury (auf dem Foto bei einer Besprechung) die Exponate ausgewählt.

Anwohnertreff „Zilki 13“

Der Stadtteiltreff soll Anlaufstelle und Treffpunkt für die Anwohner des Quartiers sein. Wir - Projektleiter Bernd Seibert, Liudmyla Vidler, Anna Marucha und Christine Ehrmüller - möchten gern eine enge Zusammenarbeit mit Beratungseinrichtungen, sozialen Zentren, Notdiensten, kulturellen Einrichtungen, Bildungseinrichtungen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auf Ihr Angebot aufmerksam machen könnten bzw. Kontakt zu uns aufnehmen würden. Auch über Anrufe von interessierten Anwohnern würden wir uns sehr freuen.

Sie erreichen uns regulär im Ziolkowskiring 13 (1. Etage) montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, in den Nachmittags- und Abendstunden nach terminlicher Vereinbarung unter der Telefonnummer 03361-375515 oder über E-Mail: zilki13@caritas-fuerstenwalde.de

Bernd Seibert



Bernd Seibert und Liudmyla Vidler vom Team des Zilki 13

Material gesucht

Zur Beseitigung des großen Winterschadens im Schülerklub des CTA Kulturvereins Nord in der Trebuser Straße 55 suchen wir unter anderem dringend Fußbodenfliesen-Reste (gern auch bunt gemischt), Reste von Fliesenkleber und weitere Materialien. Nachfragen, Informationen und Hilfsangebote bitte unter der Telefonnummer 03361-344130.

Vielen Dank!

Katrin Kaiser

Wo? Wann? Was?

Städtisches Museum:

6. Mai/18.30 Uhr: „Geschichten aus der Region“ - 13. Vortrag

13. Mai/ 17 Uhr: 7. Lange Nacht der Museen - Musik, Projekte und Gastronomie auf der Museumsterrasse & Startpunkt zu weiteren 20 musealen Einrichtungen

Toys Company, Tränkeweg 5:

14. April/9 bis 15 Uhr: Tag der offenen Tür

Kulturfabrik Fürstenwalde:

12. 4. und 10.5./10 Uhr: Frauenfrühstück

21. 4. und 26. Mai/19.30 Uhr: Englischer Stammtisch

27.4. und 25. Mai/18 Uhr: Spanischer Stammtisch

Burg Storkow (033678-73108):

15. & 16.4./19 Uhr: Die Feuerzangenbowle
29.4./21 Uhr: Frühlingserwachen mit den „Gefährten der Nacht“

22. Mai/15 Uhr: 1. Brandenburgische Garde-Blasmusikkorps Fürstenwalde

29.5./15 Uhr: Sommersingen

Wo? Wann? Was?

Jugendclub Nord:

5. April: Theaterfahrt nach Schwedt

9./10. April: Weibernacht im JC Nord

Osterferien: 2. Mädchencamp

1. Juni/15 Uhr: Kinderfest in und um den Jugendclub Nord

Stadtbibliothek (in der Kulturfabrik):

jeden Donnerstag/16 Uhr: Vorlesetag für Kinder von sechs bis zehn Jahren

13. April und 10. Mai, 14 Uhr: Erzähl- und Lesecafe der Generation +

15. April/18 Uhr: Schmöckerstunde für Jugendliche und Erwachsene, Mitglieder des Lesecafes und Mitarbeiterinnen der Bibliothek stellen die schönsten Neuzugänge des Jahres vor - Eintritt frei

18. 4. bis 23. 4.: Bücherflohmarkt (jeweils zu den Öffnungszeiten der Bibliothek)

23. April/10 Uhr: Bücherralley zum Welttag des Buches (mit Überraschung)

3. Mai/16 Uhr: BilderBuchKino „Die Stein-suppe - das Leben der Tiere miteinander“ für Kinder von drei bis fünf Jahren

Tag des offenen Ateliers bei 30 Künstlern und Kunsteinrichtungen in Fürstenwalde und Umgebung:

7./8. Mai - Informationsbroschüren zu den jeweiligen Öffnungszeiten und Angeboten im Tourismusbüro, Rathausstraße 7 mit dabei sind in Fürstenwalde:

- Kreativdiele Irena Beck, Gartenstraße 15

- Freizeitzentrum Südclub Bahnhofstraße 5

- Imke Freiberg im Pintschring 13

- Emanuel Goldmund & Ines Walden von „Kunst und Liebe“ Mittelstraße 12

- Gerry Miller, Pintschring 13

- Cornelia Petermann/Künstlerhandwerk im Gemeinschaftsgarten Neue Gartenstraße

- Jörg Putzke/künstlerische Werkstätten der Kulturfabrik

- Stefan Röhr, Tuchmacherstraße 19

- Friedrich Stach, Gellertstraße 13

- Keramikwerkstatt Pintschring 13 sowie Rauen: Hoftöpferei Norbert Franz, Wolfsschluchtweg 12 (Westend)

Wendisch Rietz: Rosmita & Werner Voigt, Am Glubigsee 2

Zur Backstube - Veranstaltungen mit Live Musik in Streitberg (Siedlung 59)

24. April/18 Uhr: Turn Back! Rock - New Country - Blues

21. Mai/19 Uhr: Big Beat Boys - Rock & Oldies vom Feinsten

Evangelischer Gottesdienst anderswo:

10. April/17.30 Uhr: Feuerwache Fürstenwalde, Thema: „Voller Einsatz!“

Domkonzerte:

1. Mai/17 Uhr: Chorkonzert

7. Mai /11 Uhr: Orgelmusik zur Marktzeit

23. Mai/17 Uhr: Orgelkonzert

Berlin:

17./18. Mai: TU-Infotage für Schüler über Studiengänge und -bedingungen an der TU

28. Mai: Lange Nacht der Wissenschaften

Wo? Wann? Was?

Kiezkom-Begegnungsstätte:

6. April und 4. Mai/10.30 Uhr: Stricken
15. April und 13. Mai /10 Uhr: Internationale Küche

20. 4. und 18. Mai/10.30 Uhr: Kunst & Handwerk für Frauen

26. April/10.30 Uhr: Kunst & Handwerk für Kinder (mit Cornelia Petermann)

28. April und 26. Mai/10 Uhr: Frauenrunde
Anwohnertreff Zilki 13:

1. und 3. Mittwoch im Monat: Kochkurs
14. und 28. April sowie 12. und 26. Mai: Beratungen der Wohnungswirtschaft im Zilki 13 (jeweils 13 bis 18 Uhr)

Keramikwerkstatt des CTA Kulturvereins Nord im Pintschring 13:

Ferienprogramm am 26. und 27. April, jeweils ab 10 Uhr - Töpfern & Kochen, einschließlich „Schwapp“-Besuch - Informationen und Anmeldungen unter 03361 - 344130 oder 03361 - 340000

Volkslieder-Hoffest bei „Mord's Eck“

29. Mai/Kaffeezeit: Zu einem musikalischen Ausklang der Seniorenwoche lädt der Bund der Vertriebenen mit seinem Chor „Die fröhlichen Sänger“ sangesfreudige Fürstenwalder und deren Gäste zum gemeinsamen Volksliedersingen in den historischen Hof von „Mord's Eck“ ein. Volksliedertexte in Schriftform werden zur Verfügung gestellt.

Ortsteil Trebus:

9. April/9.30 bis 12 Uhr: Frühjahrsputz- und Aufräumaktion. „Die Trebuser bereiten dem Frühling den Weg“ - alle Trebuser sind dazu herzlich eingeladen!

6. Juni - In Zusammenarbeit mit der Trebuser Kita „Bummi“ wird an diesem Tag ein breit gefächertes Spiele- und Beschäftigungsangebot bereit gehalten. Es werden auch Kinder mit Migrationshintergrund anwesend sein, deren Integration damit unterstützt werden soll.

2. Juli: Dorffest mit vielen neuen Events
Alte Schulscheune Diensdorf-Radow:

9./10. April: Verkaufsausstellung mit Künstlern aus der Region „Rund um das Ostere“

Wendisch Rietz:

24. April: Osterfeuer auf der Festwiese
1. Mai: Bikertreffen und gemeinsame Ausfahrt in die nähere Umgebung, Treffpunkt: am „Märkischen Buffet“ am Bahnhof

Kreativdiele Unicat 11 von Irena Beck: Diverse Kurse und Workshops in der Gartenstraße 15. Unter anderem zu den Techniken filzen, nähen, Schmuckgestaltung sowie Teeverkostungen

Gemeinschaftsgarten Neue Gartenstraße
16. April, 14 - 16 Uhr: Putz munter!

2. Mai/14 Uhr: Eröffnung Kreativgarten

3. - 6. Mai: Pflanzaktionswoche

7. Mai/14 bis 17 Uhr: Freiluft-Atelier - Kreative Mitmachaktionen

6. Juni/14 Uhr: Pflege der Kinderwiese



Drei verschiedene afghanische Gerichte gab es im Rahmen der Reihe „Internationale Küche“ im März in der Begegnungsstätte Kiezkom. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch den Integrationsbeirat der Stadt. Dankeschönblumen erhielten die drei Köchinnen Rohafsa Turkmani, Issra Al-Jabiri und Ruhina Hamid von Inge Kollin aus Trebus. Am 15. April wird im Kiezkom ab 10 Uhr jordanisch gekocht und gegessen.

Besuch im Landtag

Jüngst hatten 30 Teilnehmer der Berufsvorbereitung sowie der Erstausbildung von TÜV NORD Bildung GmbH & Co. KG sowie von der FAW gGmbH die Möglichkeit, den Landtag von Brandenburg auf Einladung der Landtagsabgeordneten Elisabeth Alter zu besuchen. Im Landtag wurden sie von einem Mitarbeiter des Besucherdienstes über die Arbeitsweise des Parlaments informiert, so über die Wahl zum Landtag, die einzelnen Fraktionen, die Bedeutung von Opposition und Koalition, die Ausschüsse und vieles mehr. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, für eine Stunde an einer Plenarsitzung teilzunehmen. Hierbei konnten sie Vertreter aller Fraktionen zu den verschiedenen Tagesordnungspunkten sprechen hören und einmal hautnah den Parlamentsalltag miterleben. **Ilja Jaenicke**

Notruf-Nummern:

Polizei: 110

Kirchliche Seelsorge: 0800 - 111 0 111

Kinder- und Jugend-Sorgentelefon:
0800 - 557 8336 (15 bis 19 Uhr)

Notruf für Frauen und Mädchen:
03361 - 57 481

ProFamila: 03361 - 349917

Neues NCC-Bürogebäude

Die am Bahnhof ansässige Firma NCC Deutschland erhielt den Zuschlag für die Planung und Errichtung eines neuen Bürogebäudes an der Ernst-Thälmann-Straße. Mit dem Neubau verschwindet ein städtebaulicher Missstand in Bahnhofsnähe.

2200 Hunde in der Stadt

Rund 2200 Hunde leben in Fürstenwalde ergab jetzt eine Zählung der Verwaltung, damit sind pro 1000 Einwohner etwa 69 Hunde registriert. **Anne-Gret Trilling**

Aus der FAW

Die Berufliche Schule der FAW gGmbH Fürstenwalde öffnete ihre Türen für alle, die auf der Suche nach einer Ausbildung oder einen Platz an der Fachoberschule für das neue Studienjahr sind. Auch Eltern, die sich informieren wollten, wie und wo ihre Kinder lernen, kamen. Foto unten: Bewertung von Arbeitsproben



Wie jedes Jahr zog es Jugendliche nach Tschechien in das Riesengebirge (Foto unten). Sehr interessant war die Besichtigung einer Brauerei. **Ingelore Plöger**



Wir möchten uns für die professionell durchgeführten Projekte mit den Jugendlichen der FAW wie „Gesunde Ernährung“, „Bewerbungstraining“ und „Herstellung von Naturkosmetik“ bei **Kati Großer**, Schulbetreuerin der AOK, bedanken. Gerne nehmen wir ihre Angebote auch im nächsten Schuljahr wieder an. **Birgit Gliesche**



Mit vielen Aktivitäten, aber auch bei Kaffee und Kuchen wurde in der Kita „Buratino“ der 30. Geburtstag der Einrichtung gefeiert. Auf dem Foto ehemalige und aktuelle Mitarbeiterinnen gemeinsam: Hildegard Blumenthal, Waltraut Drasdo, Hannelore Bär, Annette Rutkowski, Monika Michler, Karin Hatig und Birgit Kirschner (von links).

Der Traum vom Fliegen

Projektwoche, Talenteshow, Tag der offenen Tür und alles im Zeichen des 50. Jahrestages des ersten bemannten Raumfluges von Juri Gagarin. So begann das Jahr 2011 für die Schüler und Lehrer der Oberschule in Fürstenwalde-Nord.

Der **12. April** soll ein besonderer Tag für die **Gagarin-Oberschule** werden. Besondere Leistungen werden in einer Abendveranstaltung mit Eltern geehrt und es findet der Sponsorenlauf statt. Schon seit März sind die potentiellen Läufer unterwegs und suchen Sponsoren. Die Schüler wollen alles geben und bis an ihre Grenzen laufen. Vielleicht wurden Sie angesprochen oder sind schon Sponsor? Das Geld wollen die Schüler in die Schule und in ihre Klassen investieren. **M. Domke**

Fürstenwalder Rätseltour

An einer Seite des Doms sieht man kleine runde Löcher. Was bedeuten sie? Sind das Spuren der Bombardierung, Löffelspuren oder Merkmale der 1. Fürstenwalder Ziegelei? Diese und weitere Fragen gehören mit den entsprechenden Antworten zur Fürstenwalder Rätseltour, die der Tourismusverein für Bewohner der Stadt sowie deren Gäste entwickelt hat. Die Broschüren sind im Tourismusbüro in der Rathausstraße 7 erhältlich.

Carawane unterwegs

Wir starten nach den Osterferien! Ab dem 3. Mai ist das mobile Spielangebot Carawane immer **dienstags im Ziolkowski-Ring** und ab dem 5. Mai dann immer wieder **donnerstags in der Dr. Theodor-Neubauer-Straße**. Wir freuen uns auf altbekannte, aber auch auf neue Gesichter! **Anja und Bert**

CariSatt-Karte 2011



Wer im CariSatt-Laden im Ziolkowski-Ring 13 noch nicht seine Karte für 2011 abgeholt hat, der sollte dies in den nächsten Tagen erledigen! Verkäuferin Ramona Möbus (Foto) freut sich über jeden Einkäufer. Der Laden ist ein Projekt des Caritasverbandes für das Erzbistum Berlin eV. und bietet unter anderem günstige Lebensmittel. Geöffnet ist montags & dienstags von 9 bis 16 Uhr, mittwochs von 13 bis 17 Uhr, donnerstags von 9 bis 17 Uhr sowie freitags von 9 bis 15 Uhr.

Aus für Sprachkurs!?

Frau Radke engagiert sich seit 2002 in der Durchführung eines **Konversations-Deutschkurses für Frauen** in Fürstenwalde. Zweimal wöchentlich für je zwei Stunden treffen sich rund zehn bis 18 Frauen mit den unterschiedlichsten Zuwanderungsgeschichten, von jung bis alt, um gemeinsam deutsch zu sprechen. Es ist kein Unterricht im herkömmlichen Stil. Es wird über alles gesprochen, was den Frauen aktuell auf den Nägeln brennt, kombiniert mit Grammatikübungen. Der Kurs ist nur für Frauen, damit auch heikle Themen zur Sprache kommen können. Sprachkenntnisse wie das Selbstvertrauen der Frauen werden gefördert. Wir sind sehr dankbar, dass sich Frau Radke als Rentnerin zuverlässig und engagiert im Begegnungszentrum der Caritas ProNord einbringt. Leider konnten wir keine Fördergelder beantragen, um somit die Aufwandsentschädigung für Frau Radke aufzubringen. Somit steht ein notwendiges Angebot vor dem Aus. Die Frauen, die den Sprachkurs besuchen wünschen sich, dass eine baldige Lösung gefunden wird. **Bert Dausel**

Caritas-Frauentagsfeier

Jedes Jahr organisiert die Caritas eine Frauentagsfeier für Aussiedlerfrauen im Jugendclub Nord. Das Programm war sehr schön. Für mich war es eine neue Erfahrung, dass alle Altersgruppen aktiv beteiligt waren. In meinem Herkunftsland Sierra Leone sind die älteren Menschen nur Zuschauer, die aktive Rolle übernehmen die Jüngeren - und zu essen und zu trinken gibt es da auch nichts... Wirklich - es war nicht meine Hoffnung, dass ich so aufgenommen werde, als einziger Afrikaner bei der Veranstaltung. Alle waren freundlich. An diesem Tag habe ich gedacht, ich bin so weit von zu Hause - aber ich fühlte mich wie zu Hause. Früher dachte ich, ich wäre alleine, aber nun fühle ich mich wie in einer Familie in Fürstenwalde aufgehoben. Ich bin sehr dankbar gegenüber der Caritas-Mannschaft: Frau Felix, Frau Lachmann, Frau Burghardt und Frau Kalkowski und hoffe, als einer der Ihren akzeptiert zu werden. **Mohamed Mustapha Lamin**



Mohamed Mustapha Lamin (auf dem Foto mit Kindern bei der Frauentagsfeier) lebt im Haus Hoffnung und schreibt für die Stadtteilzeitung über die Caritas.

Impressum

Stadtteil-Zeitung für Fürstenwalde-Nord
gefördert von der Stadt Fürstenwalde



und aus dem



Bund-Länder
Programm
„Soziale Stadt“

Briefkasten für Post an die Redaktion:
Am Jugendklub Nord (Große Freizeit 7a)
Redaktion und Layout:
Diplom-Journalistin Kerstin Schreiber
jour.kschreiber@web.de
Technische Unterstützung:
„Datenfüchse“ Stephan Schürhoff
Druck: Druckerei Oehme Fürstenwalde
Verteilung: Jugendklub Nord
Redaktionsschluss: 15. März 2011

Nächsten Ausgabe für Juni/Juli 2011:
Redaktionssitzungen: 2. und 9. Mai 2011,
jeweils 9.30 Uhr bei ProNord
Redaktionsschluss: 14. Mai 2011